

Ratsnachrichten

vom 6. April 2011

Senioren Ausflug

Der diesjährige Seniorenausflug findet am 22. September 2011 statt. Geplant ist ein Ausflug über den Klausenpass. Teilnahmeberechtigt sind am diesjährigen Ausflug Seniorinnen und Senioren mit Jahrgang 1941 und älter. Ehepartner, welche jünger sind, werden aus Kapazitätsgründen jedoch nicht eingeladen.

Der Ausflug im nächsten Jahr findet am 31. Mai statt und wird ins Emmental führen.

Trinkwasserkontrolle

Das Trinkwasser der Gemeinde Oberrohrdorf wird regelmässig untersucht. Die letzte Untersuchung fand am 11. März 2011 statt. Dabei werden Proben aus Bereichen genommen, d.h. aus dem Pumpwerk, aus Quellen und Brunnen, vor oder nach der UV-Anlage (Ultra-Violett-Anlage), aber auch direkt aus dem Netz. Die Ultra-Violett-Anlage in den Reservoirien dient im Übrigen dazu, allfällige Kolibakterien und Enterokokken abzutöten, bevor sie in Wassernetz gelangen. Diese Bakterien können schwerwiegende Infektionen auslösen.

Die erfolgte Trinkwasserkontrolle hat einmal mehr gezeigt, dass das Oberrohrdorfer Leitungswasser hygienisch einwandfreies Trinkwasser ist, und erst noch günstig dazu. 10 Liter "Hahnenwasser" kostet in Oberrohrdorf 1 Rappen.

Die Gesamthärte des Wasser beträgt zwischen 32 und 35 französische Härtegrade. Dies wird in der sechsstufigen Skala als "hart" bezeichnet.

Submissionsbeschwerde gegen Vergabeentscheid Hofmatt

Der Gemeinderat hat in den letzten Ratsnachrichten vom 23. März 2011 über den Vergabeentscheid der Baumeisterarbeiten in der Erschliessungsstrasse Hofmatt informiert. Der Auftrag ging an das Baugeschäft Umbricht AG in Enneturgi, wobei von den insgesamt neun eingereichten Offerten zwei Unternehmer ausgeschlossen werden mussten. Einer dieser ausgeschlossenen Unternehmer hat nun eine 45-seitige Submissionsbeschwerde beim Verwaltungsgericht des Kantons Aargau eingereicht. Mit der Submissionsbeschwerde ist auch eine "aufschiebende Wirkung" verbunden, d.h., der Gemeinderat muss "bis zum Entscheid des Verwaltungsgerichts alle Vollziehungsvorkehrungen unterbleiben lassen". Dies hat zur Folge, dass sich der Baubeginn der Strassen- und Werkleitungssanierungen in der Hofmatt auf unbestimmte Zeit verschieben wird.

Gemeinderat Oberrohrdorf